

Januar 2025

Grafik: Berschneider + Berschneider GmbH



*Wir wünschen Ihnen einen guten Rutsch in
ein glückliches neues Jahr 2025!*

Themen dieser Ausgabe:



Wir laden ein:
Runder Tisch
Senioren am
27. Januar 2025

F: Adobe Stock



Neujahrskonzert
mit dem ensemble
KONTRASTE am
25. Januar 2025

F: K. Kownacka



**Umbau abge-
schlossen:**
Die Röderstraße
ist barrierefrei

F: M. Zindel

Inhaltsverzeichnis

| | |
|---------------------------------------------------------------------------------|-----------|
| <u>Auf ein Wort mit . . .</u> | 1 |
| <u>Impressionen Weihnachtsmarkt 2024</u> | 2 |
| Rathaus aktuell | |
| <u> Stadtspark wird erweitert</u> | 3 |
| <u> Abschluss der Arbeiten in der Röderstraße</u> | 4 |
| <u> Geplante Tiefbaumaßnahmen 2025 in Altdorf und den Altdorfer Außenorten</u> | 4 |
| Aus dem Stadtrat | |
| <u> Parteien</u> | 5 |
| Generation 60plus | 7 |
| Stadtbücherei | 9 |
| Jugendarbeit/Schulen | 10 |
| Kulturbüro | 11 |
| Aus den Vereinen | 12 |
| Feuerwehr | 14 |
| Bekanntmachungen | 15 |
| Veranstaltungen | 16 |
| Bürgerbüro | 17 |
| vhs Schwarzachtal | 18 |
| Altdorfer Geschichte | 19 |
| Stadtwerke | 20 |
| Impressum | 21 |

Wichtige Rufnummern:

Bürgeramt/Fundamt:

807-1511, -1512, -1513, -1514, -1515

Standesamt: 807-1521

Verkehrsbehörde: 807-1530 bzw. -1612



Foto: Adobe Stock, KI-generiert

Liebe Leserinnen und Leser!

Stadtspark wird erweitert: Alle Details zur geplanten Erweiterung des Stadtparks in der Rosenau lesen Sie auf der Seite 3 dieser Ausgabe.

Tiefbaumaßnahmen 2025: Eine Übersicht über die geplanten Tiefbaumaßnahmen in Altdorf und den Altdorfer Außenorten gibt es auf der Seite 4.

Neue Klassikreihe: Am 25. Januar 2025 starten wir mit dem Neujahrskonzert des ensemble KONTRASTE die neue Klassikreihe **Klangorte Altdorf**. Lesen Sie dazu unseren Beitrag auf der Seite 11.

Wir danken herzlich für Ihr großes Interesse am Stadtblick in diesem Jahr und wünschen Ihnen und Ihren Familien einen guten Rutsch in ein gesundes neues 2025.

Herzliche Grüße

Ihre

Susanne Voss

Stadtbauamtsleiter Bernhard Dotzer

Stadtbauamtsleiter Bernhard Dotzer



Foto: Susanne Voss

Liebe Altdorferinnen und Altdorfer!

Der Stadtrat der Stadt Altdorf hat in seiner Sitzung am 05.12.2024 mit dem einstimmigen „JA“ zum Vorentwurf der Erweiterung und Generalsanierung der Grundschule Altdorf einen in vielerlei Hinsicht historischen Beschluss gefasst.

Zum einen handelt es sich dabei mit geschätzten Kosten von ca. 38 Mio. € um das Bauprojekt mit der höchsten Bausumme in der Geschichte unserer Stadt. Zum anderen konnten die Vorplanungen in einem Zeitraum von nur wenigen Monaten von einer groben Machbarkeitsstudie hin zu einem doch bereits recht detaillierten Vorentwurf entwickelt werden. Und nicht zuletzt wurde dadurch der Grundstein für die Entwicklung eines modernen und hochwertigen Grundschulstandorts gelegt.

Vorangegangen war eine ausführliche Vorstellung aller Planungsdisziplinen in einer Sondersitzung des Stadtrats am 26.11.2024. Hier wurden die Inhalte der Fachplanungen Heizung, Lüftung Sanitär, Elektro, Freianlagen, Statik sowie die Fachrichtung Architektur umfassend vorgestellt. Die Planung des federführenden Architekturbüros Berschneider + Berschneider fand bei den Stadträtinnen und Stadträten großen Anklang. Auch innerhalb der Stadtverwaltung sehen wir das Projekt mit den beauftragten Büros in sehr guten Händen. Davon zeugt auch der einstimmige Beschluss des Stadtrats vom 05.12.2024.

Die Planung sieht eine teilweise Generalsanierung mit umfassenden An- und Erweiterungsbauten vor. Durch die Billigung des Vorentwurfs folgt nun die Entwurfsplanung. Während der Vorentwurf die Fragen nach dem Bauvolumen, den Grundrissen und der Gebäudeform beantwortet hat, geht es im Rahmen des Entwurfs nun an die Detailplanung. Im Zuge dessen werden z. B. die Fassadengestaltung, die Boden- und Wandbeläge sowie die Ausstattung des Gebäudes weiter ausgeplant. Parallel plant unser Stadtbaumeister Ewald Roth eine öffentliche Stellplatzanlage im Bereich östlich der Schule, um in diesem Zug auch die Parkmöglichkeiten für das Freibad, die Mehrzweckhalle und die umliegenden Nutzungen zu verbessern.

Die Zeitschiene sieht vor, dass die Entwurfsplanung mit Einreichung des Förderantrags bei der Regierung von Mittelfranken bis Herbst 2025 erfolgt, so dass der Zeitplan mit einem Baube-

ginn in 2026, Bauabschnitt 2 in 2028 und einer Gesamtfertigstellung bis 2030 eingehalten werden kann. Die Stadt Altdorf rechnet mit ca. 50 - 55 % Fördermitteln seitens des Freistaats Bayern. Besonders freut es uns, dass auch die Interimsmaßnahmen für die Bauzeit bereits geklärt werden konnten. Hier ist es durch die Nutzung der vorhandenen Gebäude sowie durch die Bildung intelligenter Bauabschnitte gelungen, nur einzelne Räume in Container auslagern zu müssen.

Neben der schieren Notwendigkeit und den vielen Vorteilen und Verbesserungen bringt diese Baumaßnahme auch eine erhebliche finanzielle und logistische Belastung für die Stadt Altdorf mit sich. Die Baukosten, verbunden mit den Vorfinanzierungs- und Finanzierungskosten, nehmen im Haushalt einen sehr großen Posten ein. Dies wird in allen Bereichen der städtischen Finanzen zu spüren sein. Auf der Ausgabenseite im Vermögenshaushalt lassen die kommunalen Pflichtaufgaben sowie der Erhalt der Infrastruktur nur wenige Abstriche zu. Die Stadt bleibt damit weiter auf staatliche Förderungen sowie eine gesunde Einnahmesituation angewiesen.

Mit der Baumaßnahme stellt sich die Stadt Altdorf im Bereich der Schulen zukunftssicher auf. Bürgermeister Martin Tabor hat die Entwicklung mit Blick auf die Grundschule, das neue Leibniz-Gymnasium und u. a. die sukzessiv sanierte Mittelschule treffend so zusammengefasst, dass Altdorf damit einer der modernsten Bildungsstandorte in Bayern wird. Darauf arbeiten wir konsequent hin.

Bei Fragen oder Anregungen zu diesen Themen können Sie uns jederzeit ansprechen.

Herzliche Grüße

Ihr

Bernhard Dotzer

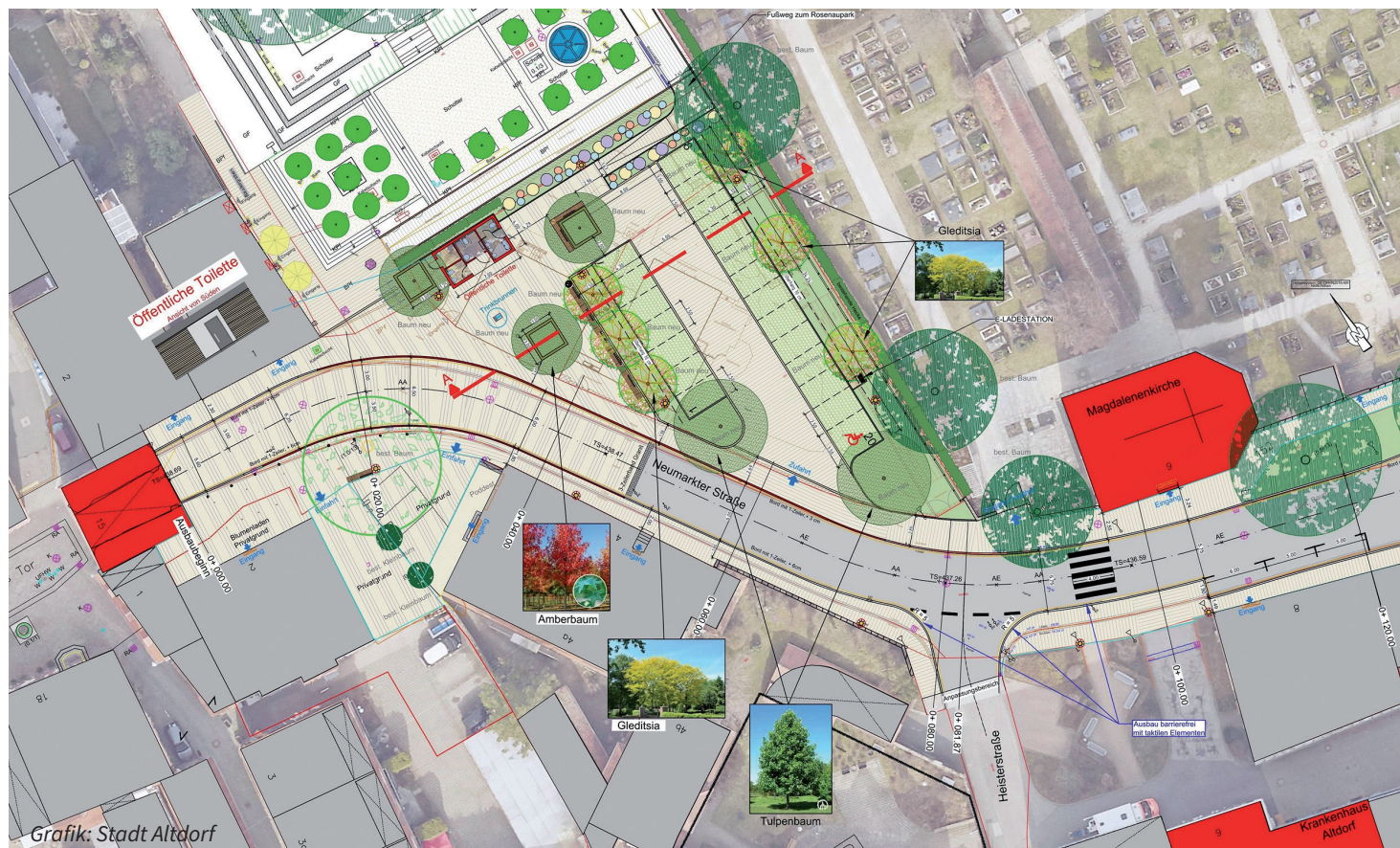
Nächste Bürgermeister-Sprechstunde:

Donnerstag, 23. Januar 2025, 14:30 bis 15:30 Uhr, im Dienstzimmer des Ersten Bürgermeisters im Rathaus Röderstraße 10, 1. Stock, Zimmer 1.2. Hierfür ist eine Anmeldung unter der E-Mail: sekretariat@altdorf.de bzw. unter 09187 807-1111 erforderlich. Eine Besprechung ist auch telefonisch oder per Videokonferenz möglich.



Stadtspark wird erweitert

Abbruch der Gebäude Neumarkter Str. 5 und 7 für die anstehende Erweiterung des Stadtsparks in der Rosenau mit Schaffung altstadtnaher Stellplätze und einer öffentlichen Toilette.



Der Stadtrat hat im Herbst die Erweiterung der Parkanlage „In der Rosenau“ sowie die Neugestaltung des Bereichs zwischen Unterem Tor und Kreisverkehr Neumarkter Straße in zwei Bauabschnitten (2025 und 2026) beschlossen. Es handelt sich dabei um eine Fördermaßnahme, die mit insgesamt 60 % aus Mitteln der Städtebauförderung unterstützt wird.

Die Planung wurde dabei von Stadtbaumeister Ewald Roth in Eigenregie übernommen. Diese sieht im **ersten Bauabschnitt ab Frühjahr/Sommer 2025** die Schaffung einer neuen Platzsituation mit Trinkbrunnen, öffentlicher Toilette und insgesamt 20 Kfz-Stellplätzen vor dem Unteren Tor vor. Der Stadtspark wird dabei erweitert und es entsteht ein zusammenhängender Aufenthaltsbereich mit umfassender Begrünung und Bepflanzung. In einem **zweiten Bauabschnitt im Jahr 2026** wird

dann der Bereich vor dem Stadttor gestalterisch in den Platzbereich integriert und inklusive der Querungsmöglichkeiten und der Gehsteige barrierefrei gestaltet. Ebenso werden die Fahrbahn und die Gehsteige bis zum Kreisverkehr Neumarkter Straße in gleicher Optik wie die Hersbrucker Straße gestaltet und saniert.

Die Stadt hat bereits in den vergangenen Jahren die notwendigen – derzeit mit zwei Einfamilienhäusern bebauten – Grundstücke zur Realisierung der Maßnahme erworben.

Dieser Erwerb kann grundsätzlich auch durch die Städtebauförderung bezuschusst werden. Voraussetzung hierfür ist jedoch, dass die Flächen einer öffentlichen Nutzung zugeführt werden, die auch dem Zweck der Städtebauförderung – also der Belebung und Vitalisierung der Innenstadtlagen – entspricht.

Die beiden Gebäude stammen aus den 1950er bzw. 1970er Jahren und sind hinsichtlich der Energetik, der Gebäudehöhen und Grundrisse sowie der nicht vorhandenen Barrierefreiheit nicht für einen Umbau zu einem öffentlichen Gebäude geeignet.

Ein Umbau zu einem Wohnhaus wäre a) aufgrund der Bauart und des Zustands für eine Mehrparteiennutzung schwer realisierbar und mit unverhältnismäßigen Kosten verbunden und b) aufgrund der städtebaulichen Bedeutung des Grundstücks nicht mit den Zielen der vorbereitenden Untersuchungen zur Neuaufstellung des Sanierungsgebietes zu vereinen. Städtische Anstrengungen zur Ermöglichung von zentral gelegenen und bezahlbarem Wohnraum sind parallel an anderer Stelle des Stadtgebiets – wie z. B. am Bahnhof Altdorf – in Arbeit.

Aus diesen Gründen ist nach umfassender Alternativenprüfung und Abwägung möglicher Nutzungen sowie der Prüfung alternativer Fördermöglichkeiten nur der Abbruch der beiden Gebäude sowie die Umwandlung der Flächen in die oben beschriebene Erweiterung der Parkanlage möglich, um sowohl für den Grunderwerb als auch für die Baumaßnahme an sich von der Förderung in Höhe von 60 % der Gesamtkosten profitieren zu können.

Die **Abbrucharbeiten** beginnen – bewusst nach der Weihnachtszeit – ab dem 20.01.2025 und werden voraussichtlich ca. 4 - 5 Wochen andauern. In dieser Zeit wird es wieder zu einer Verkehrsregelung mit halbseitiger Sperrung – analog der Sanierung der Friedhofskirche – mit Einbahnverkehr „nur stadtauswärts“ kommen. Für diese notwendigen Einschränkungen bitten wir um Ihr Verständnis.

Abschluss der Arbeiten in der Röderstraße



Die Röderstraße vor dem Umbau (links) und nach Abschluss der Arbeiten (rechts).

Die Röderstraße wurde vom Frühjahr bis zum Spätherbst 2024 in vier Abschnitten barrierefrei ausgebaut und saniert. Hierbei handelt es sich zum einen um die Fortsetzung der Maßnahmen zur Barrierefreiheit (Furten) und zum anderen

um eine städtebauliche Gestaltungsmaßnahme mit entsprechendem Pflasterbelag. Die Planungen hierzu stammen in bewährter Weise von Stadtbaumeister Ewald Roth. Die Bau- und Projektleitung hat Maximilian Zindel vom

Tiefbauamt übernommen. Die Bauarbeiten wurde von der Firma Holler & Der Steinsetzer ausgeführt. Die Regierung von Mittelfranken (Städtebauförderung) bezuschusst das insgesamt ca. 530.000 € teure

Projekt mit einem Fördersatz von ca. 60 %.

Wir danken allen Beteiligten für ihren Einsatz und den Bürgerinnen und Bürgern von Altdorf herzlich für ihr Verständnis und ihre Geduld.

Geplante Tiefbaumaßnahmen 2025 in Altdorf und den Altdorfer Außenorten

Wir möchten hier einen Überblick über die geplanten Maßnahmen für das kommende Jahr geben.

Bitte beachten Sie, dass sich Einzelmaßnahmen witterungsbedingt geringfügig zeitlich verschieben können.

Fortsetzung der Tiefbaumaßnahme in der Hersbrucker Straße:

Kanalumverlegung und Sanierung in der Hersbrucker Straße (Abschnitt Ohmstraße – Einmündung Kreisverkehr Nürnberger Straße, Ausführungszeit je nach Witterung April 2025 – Juli 2025 sowie Straßensanierung durch den Städtischen Bauhof (Abschnitt Bahnhofstraße – Ohmstraße)

Ausführungszeit je nach Witterung März 2025 - Juli 2025

Straßensanierung Türkeistraße:

Ausführungszeit je nach Witterung in den Osterferien, Dauer: ca. 2 Wochen

Straßensanierung Riedener Straße durch den Landkreis Nürnberger Land:

Abschnitt ab Blumenladen Loos – Einmündung Meergasse, Ausführungszeit in den Pfingstferien, Dauer: ca. 2 Wochen

Neubau Geh- und Radweg inkl. Straßensanierung Lundersheim – In der Herrnau:

Ausführungszeit je nach Witterung Ende Februar 2025 - Dezember 2025

Förderprogramm „Klimawandel(t) Innenstadt“ (Erneuerung der Bäume am Marktplatz) mit einer Förderung von 80 %:

Bauabschnitt 1 Nordseite Marktplatz: Ausführungszeit je nach Witterung Februar 2025 – Mai 2025, **Bauabschnitt 2** Südseite Marktplatz: Ausführungszeit vorr. April 2026 bis Juli 2026

Erweiterung Parkanlage an der Rosenau und Neugestaltung der Neumarkter Straße zwischen dem Unteren Tor bis zum Kreisverkehr mit einer Förderung von 60 %:

Abbrucharbeiten ab Januar 2025

Bauabschnitt 1 Platzgestaltung, Begrünung und öffentliche Toilette, Ausführungszeit je nach Witterung April 2025 – Dezember 2025

Bauabschnitt 2 Neugestaltung der Neumarkter Straße zwischen dem Unteren Tor bis

zum Kreisverkehr ist für 2026 vorgesehen

Geplante Tiefbaumaßnahmen in den Außenorten:

Lenzenberg:

Ergänzung/Lückenschluss Lärmschutzwall zur A3, Ausführungszeit je nach Witterung ab April 2025

Eismannsberg:

Straßensanierung Steinweg, Ausführungszeit je nach Witterung ab April 2025

Wappeltshofen:

Straßensanierung in Wappeltshofen, Ausführungszeit ab September 2025

Unterrieden:

Erschließungsmaßnahmen für den Neubau des Feuerwehrhauses in Unterrieden, Ausführungszeit ab Juni/Juli 2025

CSU

Entwicklung im Altdorfer Krankenhaus



Foto: CSU Altdorf

Die geplante Veränderung des Altdorfer Krankenhauses von einer klassischen Klinik für Innere Medizin mit Notfallversorgung zu einer geriatrischen Reha-Einrichtung durch das Klinikum Nürnberg sorgte bei der Altdorfer Bevölkerung für

Unmut und Sorge. Die Angst vor einer Verschlechterung der Versorgung, gerade im Bereich der Notversorgung, ist bei den Gesprächen in den Familien und in den Freundeskreisen überall präsent. Die CSU teilt diese Sorgen. Daher

ruft die Altdorfer CSU die Verantwortlichen dazu auf, diese Entscheidung nochmals zu überdenken und eine bürgerfreundliche, strategische Ausrichtung für das Altdorfer Krankenhaus zu erarbeiten. Dazu sollten auch erfahrene

und ortskundige Experten aus dem medizinischen Bereich eingebunden werden.



SPD

Jan Plobner und die SPD Altdorf laden zum Neujahrsempfang

Am 6. Januar um 11:00 Uhr findet wieder der traditionelle Neujahrsempfang der SPD Altdorf statt. Bundestagsabgeordneter Jan Plobner, Ortsvereinsvorsitzender der SPD Altdorf, und seine Co-Vorsitzende Jasmin Groß laden nicht nur Genossinnen und Genossen, sondern die Altdorfer Bevölkerung ein, in den Goldenen Anker zu kommen. Wenige Wochen vor der Bundestagswahl bietet sich die Gelegenheit, Informationen aus Berlin aus erster Hand zu erhalten.

Jan Plobner, der erneut für den Bundestag kandidiert und gerne wieder die Interessen Altdorfs und der Region in Berlin vertreten möchte, wird nicht nur das Wahlprogramm der SPD vorstellen, sondern auch auf die vergangene Legislaturperiode zurückschauen. Zweiter Hauptredner wird

Erster Bürgermeister Martin Tabor sein, der das vergangene politische Jahr aus Sicht der Stadt Altdorf Revue passieren lassen wird. Dazu wird es Informationen zu aktuellen politischen Ereignissen, Projekten und Herausforderungen in Altdorf geben sowie zum in Kürze zu beschließenden städtischen Haushalt.

Für die Gäste wird es ein buntes kaltes Büffet geben, das von den Mitgliedern des Altdorfer Ortsvereins vorbereitet und gespendet wird. Langjährige Parteimitglieder werden für ihre Treue geehrt. Im Anschluss ist viel Gelegenheit, sich mit Jan Plobner, Martin Tabor, aber auch Mitgliedern der Stadtratsfraktion und des Ortsvereins über aktuelle Themen auszutauschen.



Foto: Michael Schober

Gehen wir wählen; für Freiheit, Demokratie, Menschlichkeit und Zusammenhalt



Foto: Max Hirschberger

Dr. Bianca Pircher (vorne, 2. v.l.) mit den Altdorfer Grünen bei der Nominierung.

Bis Sie den Stadtblick in den Händen halten, ist das aufregende Jahr 2024 bereits fast zu Ende gegangen. Beim Jahreswechsel wirft der Mensch gerne einen Blick zurück auf Vergangenes: Die großen Themen werden nicht weniger, Veränderungen haben in den letzten Monaten ihren Lauf genommen und wir stehen schon

wieder vor einer nächsten Wahl – der vorgezogenen Bundestagswahl im Februar. Wir wollen an dieser Stelle keinen „Werbetext“ für diese oder gegen jene Partei schreiben. Ihnen allen wird bewusst sein, wie wichtig und weichenstellend diese Wahl ist und wie notwendig es erscheint, besonnen eine Entscheidung zu

treffen. Nur eines sei an dieser Stelle gesagt: Politik wird immer von Menschen gemacht. Und niemand ist unfehlbar. Den Mut aufzubringen, ein politisches Amt zu übernehmen, verdient den Respekt aller, auch jener, die sich gerne in die hinteren Reihen setzen, alles beobachten und lautstark kommentieren. Mitmachen ist

immer die bessere Option, daher freuen sich die Grünen über einen so großen Zuwachs an neuen Mitgliedern während der vergangenen Wochen. Zudem schicken wir (die Kreisverbände Nürnberger Land und Roth) mit der Altdorferin Dr. Bianca Pircher eine kompetente und mutige Frau ins Rennen um einen Platz im Bundestag. Sie kann sich gezielt für unsere regionalen und kommunalen Anliegen in Berlin einsetzen.

Wir wünschen ihr Glück und uns allen auch, dass wir weiterhin in einem friedlichen, demokratischen, freiheitlichen und großartigen Land leben können.

Die Altdorfer Grünen wünschen Ihnen, liebe Leserinnen und Leser, ein gutes Neues Jahr 2025.

FW/UNA

Neues Vorstandsteam bei der FW/UNA



Foto: FW/UNA

Die Wählervereinigung FREIE WÄHLER - Unabhängige Liste Altdorf e. V. (FW/UNA) lud zur Jahreshauptversammlung mit Vorstandswahlen ein. FW/UNA-Vorsitzender Dr. Peter Wack begrüßte zahlreiche Mitglieder und ließ das zurückliegende Vereinsjahr Revue passieren. Nach den obligatorischen vereinsinternen bzw. kommunalpolitischen Berichten wurde bei den turnusgemäßen Vorstandswahlen Dr. Peter Wack wieder zum 1. Vorsitzenden gewählt. Als

Stellvertreter stehen ihm erneut Horst Gruber und erstmals Alexander Braun zur Seite. Ferner wurden Michaela Schmidt als Schriftführerin, Thomas Dietz als Schatzmeister, Dr. Ralf Schabik als Geschäftsführer und Frank Linkesch für die Öffentlichkeitsarbeit gewählt. Weitere Mitglieder im Vorstand als Beisitzer sind Katrin Felber, Michael Grunert, Dr. Hartmut Herzog, Prof. Dr. Alexander von Hoffmann, Christian Lades, Matthias Lill, Adalbert

Loschge, Sebastian Rupp und Ernst Zimmermann. Als Beauftragte für Menschen mit Handicap wurde Sabrina Wölfel gewählt und als Jugendbeauftragte fungieren Sabrina Scholz und Felix Haas. Die Kassenprüfung liegt in den bewährten Händen von Kerstin Schmid und Marc Fleischmann.

Ein besonders herzlicher Dank der Mitgliederversammlung galt dem langjährigen stellvertretenden Vorsitzenden Dr. Hartmut Herzog für sein jahr-

zehntelanges Engagement für die Freien Wähler. Er wird dem Vorstand weiterhin als Beisitzer angehören. Auch das neue Vorstandsteam wird weiterhin interessante öffentliche Veranstaltungen zu politischen und gesellschaftlichen Themen organisieren.

Am Mittwoch, 29.01.2025, um 19:30 Uhr, lädt die FW/UNA zu einem Infostammtisch mit anschließender Diskussion zum Thema „Extremismus in allen Facetten“ in die „Stutzer Villa“ (Bahnhofstr. 5) ein. Als Referent erwartet man den FW-Extremismus-Experten und Bundestagskandidaten Thomas Estrada.

Die FW/UNA wünscht Ihnen einen guten Start in ein gesundes, friedliches und glückliches neues Jahr. Wir hoffen, dass sich Ihre Wünsche für 2025 erfüllen!

Altdorf-Treff 60plus

Wie beantrage ich einen Pflegegrad? Für viele ist es eine wichtige, aber oft unbekannt Hürde: die Beantragung eines Pflegegrades. Dabei ist diese häufig Voraussetzung, um weitere finanzielle Leistungen zu erhalten. Genau deshalb widmet sich der nächste Altdorf-Treff 60plus diesem Thema.

Am Donnerstag, dem 16. Januar 2025, von 10:30 bis 12:00 Uhr, erklärt Franziska Stadelmann von der Fachstelle für Pflegenden Angehörige,

Altenhilfeverbund Rummelsberg, in der Stadtbücherei Altdorf, was eine Pflegeversicherung ist, wann sie in Anspruch genommen werden kann und wie Sie einen Pflegegrad beantragen. Nach dem Vortrag gibt es die Möglichkeit, sich bei Tee und Plätzchen auszutauschen und in gemütlicher Runde beisammensitzend. Infos gibt es vormittags unter 0171 3640398 oder per E-Mail an karin.kampe@altdorf.de

Spielenachmittag 60plus

Auch im neuen Jahr freut sich Büchereimitarbeiterin Annette Steuger auf Spielvergnügte der Generation 60plus. Um Anmeldung wird wie immer unter der Rufnummer 09187 807-1250 oder per E-Mail

an buecherei@altdorf.de gebeten.

Wann: Mittwoch, 08. Januar, 14:00 – 16:00 Uhr
Wo: Stadtbücherei im Kulturtreff am Baudergraben

Seniorenstammtisch

Geselligkeit und Austausch stehen im Mittelpunkt unseres Seniorenstammtischs. Wir treffen uns sonntags um 14:00 Uhr im Gasthaus „Zum

Goldnen Anker“. Kuchen darf gerne mitgebracht werden! Eine Anmeldung ist nicht notwendig. Wir freuen uns, wenn Sie dabei sind!

Termine der katholischen Pfarrgemeinde

Freitag 03. 01. – 05.01.25, Sternsinger unterwegs in Altdorf

Freitag 03.01.25, 9:30 Uhr, Aussendungsgottesdienst der Sternsinger in der Laurentiuskirche

Sonntag 12.01.25, 14:00 – 16:00 Uhr, Nachmittag für Trauernde: Alte Bücherei hinter der katholischen Kirche Altdorf

Dienstag 14.01.25, 14:30 – 17:00 Uhr, Seniorenclub 60 plus: Wir begrüßen das

Spaziergang „Walk & Talk“

Haben Sie Lust auf frische Luft, Bewegung und anregende Gespräche? Dann ist unser wöchentlicher Spaziergang genau das Richtige für Sie! Treffpunkt ist jeden Mittwoch

um 10:00 Uhr am Bahnhof. Gemeinsam genießen wir etwa 1,5 bis 2 Stunden an der frischen Luft. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich – kommen Sie einfach vorbei!

Linedance 60+: Im Januar geht es weiter

Aufgrund der großen Nachfrage wird das Angebot erweitert: Ab Januar 2025 finden zwei Linedance-Kurse statt – einer für Anfänger und einer für Fortgeschrittene. Beide Kurse werden donnerstags vormittags im historischen Sitzungssaal des Kultur-Rathauses abgehalten und sind gebüh-

renpflichtig. Haben Sie Interesse oder Fragen? Dann wenden Sie sich bitte an das Tanzstudio Steinlein unter: 09123 81888 oder an Karin Kampe, Koordinationsstelle für Seniorenarbeit. Sie ist vormittags unter 0171 3640398 erreichbar oder per E-Mail an: karin.kampe@altdorf.de.

NEU: Mittagsstammtisch 60plus

Im neuen Jahr gibt es eine tolle Gelegenheit für alle Bürgerinnen und Bürger ab 60 Jahren: Jeden Mittwoch im Januar findet ab 12:30 Uhr der Mittagsstammtisch 60plus in der Alten Nagelschmiede am Oberen Markt statt. Hier steht der Austausch in gemütlicher Runde bei einem gemeinsamen Mittagessen im

Mittelpunkt. Der erste Termin ist am Mittwoch, 15. Januar. Weitere Termine folgen am 22. Januar und 29. Januar 2025. Wir bitten um Anmeldung bis Dienstagmittag bei Karin Kampe. Sie ist vormittags telefonisch unter 0171 3640398 erreichbar oder per E-Mail an: karin.kampe@altdorf.de



Foto: Adobe Stock

Einladung zum Runden Tisch Senioren



Foto: Adobe Stock, KI-generiert

Ältere Menschen und Vertreterinnen und Vertreter „seniorennahe“ Organisationen sind herzlich eingeladen, am Runden Tisch Senioren teilzunehmen. Gemeinsam mit Bürgermeister Martin Tabor und Karin Kampe von der Koordinationsstelle für Seniorenarbeit werden die Anliegen und Bedürfnisse älterer Menschen in unserer Stadt

diskutiert. Der Termin findet am Dienstag, 27. Januar 2025, um 17:00 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses, Röderstraße 10, statt. Der Zugang ist selbstverständlich barrierefrei. Bitte melden Sie sich vorab bei Karin Kampe an. Sie erreichen sie vormittags telefonisch unter 0171 3640398 oder per E-Mail an: karin.kampe@altdorf.de.

Süße Weihnachtsüberraschung von Wolfgang Voitinek



Foto: Susanne Voss

Wolfgang Voitinek (r.) mit Christkind Larissa und Bürgermeister Martin Tabor.

Auch in diesem Jahr bescherte Wolfgang Voitinek vom Altdorfer Backhaus wieder eine besonders süße Freude: Rund 700 Päckchen mit handgefertigten Lebkuchen hat er gespendet und damit vielen Menschen ein Lächeln ins Gesicht gezaubert.

Die liebevoll gestalteten Weihnachtsüberraschungen gingen an die Mitarbeitenden und das Reinigungspersonal des Krankenhauses Altdorf sowie an die Bewohnerinnen und Bewohner

und Pflegenden in den Einrichtungen Haus Waldenstein, Seniorenzentrum Altdorf, Diakoneo Haus am Pfaffental, Seniorenhof und in der Tagespflege am Burgthanner Weg.

Ein herzliches Dankeschön auch von uns an Wolfgang Voitinek für diese großzügige Geste, die einmal mehr zeigt, wie sehr Zusammenhalt und Wertschätzung bei uns in Altdorf gelebt werden.

Neue Hausarztpraxis in der Hagenhausener Straße



Foto: Susanne Voss

Dr. Lena Deubner, Fachärztin für Allgemeinmedizin, hat im November in der Hagenhausener Straße 20 in Altdorf ihre Hausarztpraxis eröffnet. Die Rufnummer lautet: 09187 – 9019515. Alle weiteren Informationen gibt es

online unter: www.hausarzt-altdorf.de

Wir wünschen Frau Dr. Deubner einen guten Start in Altdorf und heißen sie herzlich bei uns willkommen!

Neue Öffnungszeiten der Stadtbücherei ab Januar 2025

Noch besserer Service: Das Team der Stadtbücherei hat analysiert, zu welchen Zeiten die meisten Besucherinnen und Besucher in den Kulturtreff am Baudergraben kommen.

Am Dienstag und Donnerstag sind ab 18:00 Uhr die wenigsten Gäste da. Ab dem 01. Januar

werden darum die Öffnungszeiten der Stadtbücherei angepasst: Am Dienstag und Donnerstag ist dann nur noch bis 18:00 Uhr geöffnet. Dafür öffnen sich die Türen der Bücherei am Mittwoch und Freitag jeweils schon eine Stunde früher, ab 12:00 Uhr. Wer außerhalb der Öffnungszeiten Medien zurückgeben möchte,

kann an der Gebäudeseite die Rückgabeklappe für Bücher, Zeitschriften, DVDs, CDs, Konsolenspiele und Tonies nutzen. Hier können die Medien zu jeder Tageszeit abgegeben werden.

Ab 02. Januar 2025 sind die Öffnungszeiten der Stadtbücherei Altdorf wie folgt:

Di. 10:00 – 18:00 Uhr
 Mi. 12:00 – 18:00 Uhr
 Do. 10:00 – 18:00 Uhr
 Fr. 12:00 – 18:00 Uhr

Außerdem ist die Stadtbücherei jeden 1. und 3. Samstag im Monat von 9:00 – 12:00 Uhr geöffnet.

Vorlesenachmittag mit dem Leselotl

Ab sofort kommt der Leselotl jeden ersten Donnerstag im Monat. Dann liest das Bücherei-Team den Kleinsten im Bilderbuchbereich vor.

Wann: Donnerstag, 02. Januar, 15:00 Uhr. Für Kinder von 3 bis 6 Jahren, eine Anmeldung ist nicht nötig.



Foto: Stadtbücherei

Doctor Döblingers Kasperltheater kommt



Die Meister der Puppenbühne kommen in den Kulturtreff.

Sie spielen „Kasperl und das Gschpentscht oder Der verschossene Ball“. Das Stück ist für Menschen ab 3 Jahren ge-

dacht und dauert ca. 45 Minuten. Es gibt noch Restkarten: Kinder zahlen 8 €, Erwachsene 10 € unter www.altdorf.de, bei allen Eventim-Vorverkaufsstellen oder in der Stadtbücherei. Der Termin ist Sonntag, 19.01.2025, 16:00 Uhr, Stadtbücherei im Kulturtreff am Baudergraben.

Grafik: Parzefall/Oehmann

Valentinstag in der Stadtbücherei

Am Valentinstag liest die Autorin Leandra Seyfried aus ihrem neuesten Werk. Ihr Buch „Point of no Return“ ist ein New Adult-Roman, der mit romantischer Spannung in der schillernden Welt der High Society Londons aufwartet: Als die 21-Jährige Quinn in einem Londoner Krankenhaus erwacht, fehlen ihr sämtliche Erinnerungen an die vergan-

genen sieben Monate. Als wäre das nicht schon schlimm genug, findet sie kurz danach heraus, dass ihre beste Freundin Emilia als vermisst gemeldet wurde. Das Chaos ist komplett, als Emilias Exfreund sie anspricht, mit dem sie eigentlich nie etwas zu tun hatte. Der charmante Nate behauptet, dass sie nach Emilias Verschwinden die ein-

zigen waren, die an ein Verbrechen glaubten und sich deshalb zusammengetan hatten.

Die Autorin bringt eine Kollegin aus ihrem Verlag Reverie mit, die exklusiv berichtet, was hinter den Kulissen passiert, bevor ein Roman in den Regalen der Buchhandlungen und Büchereien steht. Die

Veranstaltung ist eine Kooperation der Stadtbücherei Altdorf und der Buchhandlung Lilliput.

Freitag, 14.02.25 – 19:00 Uhr – Eintritt 5 €, 1 Getränk ist inklusive.

Tickets gibt es unter www.altdorf.de oder direkt in der Stadtbücherei im Kulturtreff am Baudergraben.

Kleidertauschbörse im Kulturtreff

Die Kleidertauschbörse im Kulturtreff am Baudergraben geht in die vierte Runde. Es wird wieder Damen- und Herrenbekleidung getauscht.

Am Freitag, 07. Februar, kann jede und jeder Tauschwütige von 19:00 Uhr bis 21:00 Uhr einfach vorbeikommen – am besten mit maximal 10 noch gut erhaltenen Kleidungsstücken und/oder Accessoires im Gepäck, die nicht mehr passen oder nicht mehr gefallen.

Im Idealfall freut sich am Ende jemand anderes darüber. Und im Gegenzug findet man etwas „Neues“ für den eigenen Kleiderschrank. Alle Kleidungsstücke, die am Ende übrigbleiben, werden an eine gemeinnützige Organisation gespendet. Für Getränke ist gesorgt.

Termin: Stadtbücherei im Kulturtreff am Baudergraben, 07. Februar 2025, 19:00 – 21:00 Uhr

Wir fertigen in Altdorf

Tel. 09188/918810
 Hauptstraße 23
 90559 Burgthann-Ezelsdorf
info@zimmerei-vitzthum.de

Zimmerei

VITZTHUM GmbH

Holzhausbau

Dachdeckerei

Ihr kompetenter Partner in den Bereichen:

- Holzhausneubau und Altbausanierung
- Umbau, Aufstockung und Erweiterung aus Holz
- Dachstühle, Dacheindeckungen, Gauben, Dachsanierung und Dachisolierung
- Carports, Gartenhäuser, Vordächer – auch als Bausatz
- Abbundanlage – auch im Lohnabbund

www.zimmerei-vitzthum.de

Städtische Jugendarbeit: Rückblick auf das Jahr 2024



Foto: Adobe Stock

Im Januar begann ich meine Tätigkeit als Jugendmanagerin in der Stadt Altdorf. Eine meiner ersten Tätigkeiten war die Renovierung des Jugendtreffs in der Neubaugasse. Nachdem die Räume in neuem Glanz erstrahlten und sich die Jugendlichen daran erfreuten, haben wir uns während der Schließung in den Sommerferien an weitere Optimierungen

gemacht. Die Öffnungszeiten wurden angepasst, so dass nun auch wieder eine regelmäßige Öffnung am Freitag existiert. Außerdem wurde ein laufendes Programm entwickelt.

Neben dem Angebot im Jugendtreff gab es auch weitere Aktionen für junge Menschen, darunter die Teilnahme an der Job- und Ausbildungsbörse im

Oktober. Die größte Veranstaltung war die Aktion „Jugend im Park“ während des Altstadtfestes. Dabei haben wir gemeinsam mit (Jugend-)Verbänden und Vereinen ein buntes Programm für Jugendliche im Rosenaupark angeboten.

Auch in Sachen Netzwerk Jugendarbeit hat sich einiges getan. Im März gab es eine Auftaktveranstaltung, bei der ich die Akteure in der Jugendarbeit in und um Altdorf einlud. Daraus entstanden ein quartalsweiser Newsletter sowie ein- bis zweimal jährliche Netzwerktreffen. Auch gab es einige persönliche Kennenlerntermine, bei denen sich nicht nur spannende Gespräche, sondern auch Kooperationen und Synergien ergeben haben. Um die Jugendlichen in ihrer Lebenswelt zu erreichen, wurden Social Media Ka-

näle eingeführt (Instagram und TikTok). Neben der Jugend wollen wir natürlich auch einen transparenten Informationsfluss nach außen gewährleisten – zu den Altdorfer Bürgerinnen und Bürgern, den Eltern und Interessierten.

Um die neuen Errungenschaften nachhaltig zu etablieren, spielt auch Qualitätssicherung eine wichtige Rolle. Die durchgeführte Bedarfsumfrage bei Kindern und Jugendlichen dient als Grundlage für die praktische und konzeptionelle Arbeit. Sie soll künftig alle ein bis zwei Jahre durchgeführt werden.

Désirée Haack
Jugendmanagerin

Dankeschön-Essen für Schulweghelferinnen und -helfer



Foto: Grundschule Altdorf

Kurz nach den Herbstferien hat im Restaurant Spring Rolls das Dankeschön-Essen für alle aktiven Altdorfer Schulweghelferinnen und -helfer stattgefunden. Neben Zweitem Bürgermeister Horst Topp dankten Anja Reinhardt von der Grundschule sowie die Begleiter der Aktion Jasmin Krit-

zenthaler und Rico Appelt von der Polizei und Rainer Purucker im Namen der Verkehrswacht den Anwesenden für ihr ehrenamtliches Engagement bei Wind und Wetter. „Das ist ein wichtiges Amt“, betonte Martina Doleschal, Koordinatorin der Altdorfer Schulweghelfer, und unterstrich, dass es

in den vergangenen Jahren keine Unfälle mit Schulkindern mehr gegeben habe. Die Schulweghelfer sind morgens von 07:15 bis etwa 7:45 Uhr, u.a. an Fußgängerüberwegen, Bushaltestellen und Zebrastreifen, im Einsatz, allerdings nicht täglich. „Man wechselt sich ab“, so Dole-

schal, die weiterhin Unterstützende sucht: im Stadtgebiet für die Lederesmühle, Hersbrucker und die Rascher Straße, aber auch für die Bushaltestellen in Hagenhausen, Weinhof, Röthenbach und Ziegelhütte. Wer Interesse hat, kann sich gern im Sekretariat der Grundschule melden.

Ehrungen für Bürgerinnen und Bürger

Am 29. und 30. März 2025 finden im Kulturtreff am Baudergraben die Bürgerehrungen der Stadt Altdorf statt. Ab sofort können Privatpersonen, Firmen, Sportvereine und andere Institutionen Kinder, Jugendliche und Erwachsene an das Kulturbüro melden, die im Jahr 2024 in den Bereichen Sport, Kunst und Ehrenamt besondere Leistungen erbracht haben.

Bei **sportlichen Erfolgen** sind die Kriterien:

- Erfolge auf mittelfränkischer und bayerischer Ebene
- Deutsche Wettbewerbe: Platzierung/Teilnahme
- Internationale Wettbewerbe: Qualifizierung

- Fußball: Aufstieg in die Kreisliga

Bei **Ehrenämtern** gilt:

- Ehrenamtsjubiläum 25, 40, 50 und 60 Jahre
- Menschen, die sich in besonderer Weise für andere Menschen eingesetzt haben
- Personen, die sich durch ihr Engagement für die Allgemeinheit in besonderer Weise hervorragen haben
- Kinder und Jugendliche, die jenseits des Sports besondere Leistungen erbracht haben (Musik, Kunst, Literatur o.ä.)

Meldungen sind bitte bis spätestens 07.02.2025 per E-Mail zu richten an: kulturamt@altdorf.de

Neues Programmheft ist da

Das neue Programmheft „Kultur & Events“ des Kulturamts mit verschiedensten Veranstaltungen von Januar bis Juni 2025 ist da. Die Broschüre gibt es wie immer kostenlos in den Geschäftsstellen des Boten in

Feucht und Altdorf, im Kultur-Rathaus sowie in vielen Geschäften, außerdem zum Download auf der Webseite der Stadt Altdorf unter www.altdorf.de

Geschichtenstadt für Schulen und Kindergärten

Für Kindergärten, Schulklassen und andere pädagogische Einrichtungen hat das Kulturamt vom 15.01. bis 14.02.2025 den „Geschichtenstadt“ mit Michl Zirk und Andrea Gonze eingeladen.

Die Kinder lernen spielerisch und durchleben die Fantasie-

reisen mit Spaß, Spannung und Neugier. Anmeldung und Details: Telefon 0179 2292640 oder per E-Mail: andreagonze@hotmail.com; die Veranstaltungen können direkt in der Einrichtung oder im Kultur-Rathaus der Stadt Altdorf stattfinden.

Neujahrskonzert mit dem ensemble KONTRASTE



Foto: Karolina Kownacka

Mit dem Neujahrskonzert 2025 startet am Samstag, 25. Januar, um 19:00 Uhr die neue Klassikreihe **Klangorte Altdorf** im Kulturtreff am Baudergraben. Sie soll die vielfältige Kulturszene in Altdorf um klassische Konzerte mit künstlerischem Anspruch bereichern, die an Plätzen in Altdorf und den Alt-

dorfer Ortsteilen stattfinden werden.

Zum Auftakt präsentiert das ensemble KONTRASTE die drei „Perlen der Kammermusik“ dreier großer Komponisten aus Klassik, Romantik und der frühen Moderne in drei unterschiedlichen Besetzungen: Auf Wolfgang Amadeus Mozarts Flötenquartett D-Dur folgt

eine Serenade des aus Weiden stammenden Komponisten Max Reger und nach der Pause Schuberts Streichquintett C-Dur. Der 2017 verstorbene Musikautor und Kritikerpapst Joachim Kaiser schrieb: „Vor Franz Schuberts Streichquintett verneigen sich alle Menschen, denen Musik etwas bedeutet...“

In der Konzertpause laden wir alle Besucherinnen und Besucher herzlich zum Neujahr-Sektempfang ein. Karten gibt es im Kulturbüro der Stadt Altdorf, bei den bekannten Vorverkaufsstellen, unter www.altdorf.de und auf www.eventim.de.

Weitere Termine in der Reihe **Klangorte Altdorf** stehen bereits fest. Beim Frühschoppen mit Musik und Literatur im Biergarten des „Goldnen Anker“ am 04.05.2025 lesen Karin Völkl und Ernst Bergmann fränkische und unfränkische Texte, Geschichten und Szenen von Ursula Muhr. Dazu gibt es Trompetenmusik mit Eckhard Kierski, Lukas Zeilinger und Paul Meiler.

Am 09.11.2025 freuen wir uns auf eine Lesung mit klassischer Musik: Adeline Schebesch, Schauspielerin am Staatstheater Nürnberg, liest „Dshamilja“ von T. Aitmatow. Ihr Vortrag wird mit Musik von Claude Debussy untermalt.

„Umwelt ist mehr als nur die Natur zu schützen“

Ein Gespräch mit der Ortsgruppe Altdorf-Winkelhaid des BUND Naturschutz Bayern.



Foto: Susanne Voss

Im Team für die Natur: Dieter Pletz, Astrid Rosenbach, Katja John und Miranda Bellchambers (v. l.)

Nicht wenige bezahlen den Liebsakt mit dem eigenen Leben: Wenn gegen Ende Februar die Krötenwanderung beginnt, machen sich die Amphibien nachts im Schutz der Dunkelheit auf den Weg zu ihren Laichgewässern. Mitten auf der Straße bleiben die männlichen Kröten sitzen und recken den Hals auf der Suche nach Weibchen. Passierende Autos werden so für sie zur tödlichen Falle.

In der Zeit der Krötenwanderung zwischen Februar und April stellt die Ortsgruppe des BUND Naturschutz darum an neuralgischen Verkehrspunkten Krötenschutzzäune auf. Diese Zäune verfügen über Zauneimer, in die die Kröten oder andere Tiere, wie z. B. Mäuse, fallen. Die Eimer haben Löcher, damit Regenwasser abfließen kann, darin ist außerdem jeweils ein Stück Holz, über das z. B. Spinnen herausklettern können. Für die vorgeschriebenen Kontrollen der Zäune sucht die Ortsgruppe Freiwillige, die die Zäune morgens bzw. abends kontrollieren und die Amphibien über die Straße bringen. Erfahrung ist hierfür nicht notwendig.

Der Schutz von Amphibien gehört zu den vielfältigen Aufgaben, die der BUND Naturschutz sich auf die Fahnen geschrieben hat. Dessen Ortsgruppe Altdorf-Winkelhaid mit insgesamt 628 aktiven Mitglie-

dern gibt es seit 2009, 475 davon kommen aus Altdorf. Seit 10 Jahren ist Dieter Pletz dabei, seit April 2021 in der Rolle des 1. Vorsitzenden. An seiner Seite ist Miranda Bellchambers, „die treibende Kraft hinter allem.“ Alle beim BN Engagierten eine die Liebe und Leidenschaft für die Natur, betont Pletz und seine Begeisterung ist ihm anzusehen.

Wobei wird die Ortsgruppe Altdorf/Winkelhaid tätig?

Die Aufgaben der Ortsgruppe sind vielfältig:

Obsthain Pflege in der Neumarkter Straße von April bis Oktober

Hierzu gehören der Obstbaum-Schnitt, das Sensen und Rechen der Wiese, die Pflege von Vogelkästchen und Fledermauskästchen, das Ernten sowie das Anlegen von Benjeshecken aus Totholz und Kompost Haufen. Auch hier sucht die Ortsgruppe Freiwillige, die die Obstbaumpflege oder traditionelles Sensen lernen möchten. Erfahrung ist nicht notwendig.

Die Stadt Altdorf beteiligt sich am Förderprogramm „Streuobst für alle!“ des Bayerischen Staatsministeriums für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten und schenkt jährlich allen Interessenten einen oder mehrere Obstbaumhochstämme ihrer Wahl. Die Ortsgruppe Altdorf-Winkelhaid und der

Obst- und Gartenbauverein Altdorf unterstützen diese Aktion. Auf der dafür eigens eingerichteten Webseite www.streuobstfueralle.de gibt es Videos der Schnitte und Tipps zum Anlegen von Kompost. Die Ortsgruppe lädt alle neuen Besitzerinnen und Besitzer von Obstbäumen ein, Fotos ihrer frisch gepflanzten Obstbäume hochzuladen.

Kartierungen

Auch Kartierungen gehören zu den Aufgaben des BN. Sie dienen als Faktenbasis für technische Berichte und Stellungnahmen, die der BN für anstehende Bauprojekte verfasst und an die Behörden weiterleitet. Das kann z. B. beim Sandabbau-Gebiet, bei Gewerbegebieten oder beim Straßenbau sein. Gerade wird der Biber kartiert. Der BN sucht Freiwillige für den Winter, die im Gebiet der Schwarzach Biberkartierungen durchführen. Auch hierfür ist keine Erfahrung notwendig.

Ganzjährige Begleitarbeit in Schulen

„Sehnsucht Wildnis (SSW)“ ist ein landesweites Projekt, mit dem der BUND Naturschutz jungen Menschen den Zugang zur Natur ermöglichen will. Die Kindergruppen-Leiterin Astrid Rosenbach bietet Exkursionen von der Grundschule bis zum Gymnasium als Teil der Kampagne „Umweltbildung.Bayern“ des Bayeri-

schen Staatsministeriums für Umwelt und Gesundheit an. Ebenso werden in Schulen Projekte im Rahmen von Umwelt AGs angeboten. Interessierte erhalten alle weiteren Infos per E-Mail: altdorf-winkelhaid@bund-naturschutz.de

Kinder-Gruppe „Die Grashüpfer“

Die Biologin Astrid Rosenbach hat die BUND Naturschutz Kindergruppe „Die Grashüpfer“ für 6- bis 12-jährige Kinder in Altdorf etabliert. Die Kinder treffen sich einmal im Monat am Samstag von 14:00 bis 16:00 Uhr mit Astrid und dem Grashüpfer-Team. Infos gibt es unter der Rufnummer: 09187 6796 oder per E-Mail an: astrid.rosenbach@gmx.de

Stellungnahmen

Als anerkannter Naturschutzverband gibt der BN zu Bauvorhaben wie z. B. Wohngebieten, PV- und Wind-Anlagen, Autobahn-Maßnahmen usw. fachlich fundierte Stellungnahmen ab. „Wir betrachten Wasser, Pflanzen und Fauna, Biodiversität und Mobilität und gehen damit sehr in die Tiefe“, erläutert Miranda Bellchambers. Und dies habe auch eine Relevanz für künftig geplante Maßnahmen, ergänzt Katja John.



Foto: privat

Typischer Amphibienzaun Aufbau: Die Fangeimer werden alle 10 bis 20 m in die Erde eingebuddelt.

50 Jahre Mitgliedschaft in der Lebenshilfe



Foto: Christiane Kramer

Gerhard John, 1. Vorsitzender der Lebenshilfe Nürnberger Land (r.), hat im November Bürgermeister Martin Tabor stellvertretend für die Stadt Altdorf eine Ehrenurkunde und eine Ehrennadel für 50 Jahre Mitgliedschaft in der Lebenshilfe Nürnberger Land überreicht. Das freut uns sehr und wir möchten Gerhard John an dieser Stelle herzlich für sein herausragendes Engagement danken.

Die ALFa e. V. sucht:

- für eine 85-jährige bettlägerige, geistig fitte Dame in einem Seniorenheim eine ruhige und einfühlsame Frau, gerne etwas älter, mit Interesse am Garten und Hunden.
- für einen jungen Mann im Rollstuhl eine Begleitung zu Konzerten und einzelnen Veranstaltungen.

Bei Interesse melden Sie sich bitte per E-Mail an info@alfa-altdorf.de oder telefonisch unter 09187 807-1750.



VdK Altdorf ehrt langjährige Mitglieder



Foto: VdK Altdorf

VdK Kreisgeschäftsführer Alexander Weik-Endres und der 1. Vorsitzende Hans Kunz haben

im November im Vereinsheim des 1. FC Altdorf langjährige Mitglieder des VdK Ortsver-

bandes Altdorf geehrt. 50 von insgesamt 255 zu Ehrenden waren anwesend. In seiner Be-

grüßungsansprache dankte Kunz den Jubilaren für ihre langjährige Treue und aktiven Hilfeleistungen und erwähnte die zu Ende gegangene Hausammlung „Helft Wunden heilen“. Mit diesem Geld könne der VdK vielen Bedürftigen sinnvoll helfen.

Auch von uns herzlichen Dank für dieses großartige Engagement!

Ihr Fachpartner
für individuelle Lösungen im
Heizungs- und Sanitärbereich

FSH
FRIEDRICH GMBH
SANITÄR - UND
HEIZUNGSTECHNIK
90518 Altdorf, 09187/8168
info@FSH-friedrich.de

Ihr leistungsstarker Partner rund um's Auto

Mazda-Vertragshändler · Dekra-Prüfstelle · Klimageservice
Unfallinstandsetzung · Spur-/Achsvermessung
Leihwagen · Reifenservice · Glasservice
Rep., HU, AU für alle Fabrikate



Auto-Schwemmer GmbH

Leinburg-Weißenbrunn, Weißenbrunner Hauptstr. 18-20 ☎ 09187/1578 auto-schwemmer.mazda@t-online.de



Elmar Frauenknecht
Malerbetrieb

- Maler- und Tapezierarbeiten
- Fassadengestaltung
- Lasur- u. Spachteltechniken

Telefon: 0 91 87 / 927 97 46 • Mobil: 0179 / 709 38 08 • efrauenknecht@web.de

Goldankauf
Schwarzenbruck
seit 2015

persönlich – fair – nah

Montag - Mittwoch - Freitag:
10 - 18 Uhr

Goldhaus – Schwarzenbruck
Regensburger Straße 8
Tel.: 09128 - 92 35 120

Gardinen
Bodenbeläge
Polstern
Sonnenschutz
Insektenschutz

RÜGER
DIE RAUM AUSSTATTER

Handwerk. Ideen. Emotionen.

Nürnberger Strasse 29
90518 Altdorf
Tel.: (0 91 87) 58 24
info@derrueger.de
www.derrueger.de

Feuer und Flamme für die Kinder- und Jugendfeuerwehr



Foto: privat

15 Kinder und 15 Jugendliche der Kinder- und Jugendfeuerwehr Eismannsborg haben mit ihren Betreuern im November ihre erste Gemeinschaftsübung absolviert und spielerisch neue Erfahrungen gesammelt.

Unter Anleitung der Jugendlichen wurde den Kindern der Umgang mit feuerwehrtechnischem Gerät gezeigt. Noch wichtiger war aber zu sehen, wie hier der Teamgeist, Zusammenhalt und das Miteinander gelebt werden. Wir gratulieren zu dieser tollen Leistung!

Tag der offenen Tür an der Fachakademie für Sozialpädagogik

Am 25. Januar 2025 lädt die Fachakademie für Sozialpädagogik des Landkreises Nürnberger Land von 10:00 bis 14:00 Uhr zum Tag der offenen Tür in die Fritz-Bauer-Str. 5 ein. Studierende und Lehrkräfte bieten umfassende Informationen und Einblicke in die

„Ausbildung zur staatlich anerkannten Erzieherin/zum staatlich anerkannten Erzieher“. In einem Vortrag werden umfassende Informationen über die Vollzeitausbildung, die Externenprüfung und die „Praxisintegrierte Ausbildung“ (PiA) gegeben. Auch die Mög-

lichkeit, wie die fachgebundene Fachhochschulreife oder die fachgebundene Hochschulreife erworben werden kann, wird genau erklärt.

Ab dem nächsten Schuljahr kann auch die Ausbildung zur „Fachkraft für Grundschul-

kindbetreuung“ an unserer neu gegründeten Fachschule absolviert werden. Auch für den Ablauf dieser Ausbildung bekommen Interessierte am Tag der offenen Tür umfassende Informationen.

GOLDANKAUF
 Collegiengasse 2 in Altdorf
 Digitaldruck- und Werbezentrums
 Nachfolger von Karin's Schmuckeckla

Sofort Bargeld für Zahngold, Schmuck, Ringe, Münzen.

In Zusammenarbeit mit NEW ICE Deutschland GmbH
40 Jahre Goldankauf
 Bitte Ausweis mitbringen.

Auto Fleischmann KG
 Nürnberger Straße 21-23 · 90518 Altdorf
 Tel. 09187/9018-0 · www.auto-fleischmann.de

Groß genug für günstige Preise – klein genug für persönlichen Service!

Ihr Opel-Partner im Nürnberger Land

Fleischmann
 Ihrem Auto zuliebe.

BERATUNGANDERS.

Praxistipp 01/2025

Jeder Jahresanfang birgt neue Chancen!

Nutzen Sie die Aufbruchstimmung und den Schwung zum Jahreswechsel, und machen Sie 2025 zu Ihrem persönlichen Highlight.

Wir wünschen bestes Gelingen.
 Ihre Raphaela Hallermeier

Stylo
STEUERKANZLEI HALLERMEIER

Röderstraße 6 am röder
 90518 Altdorf b. Nürnberg

Tel. 09187 / 40 91 666
 Fax 09187 / 40 91 668

www.steuer-hallermeier.de
info@steuer-hallermeier.de

HEIZUNG. BAD. SOLAR. KUNDENDIENST.

Grüne Energie!

Setzen Sie auf regenerative Systeme für Heizen und Warmwasser mit Zukunft. So schonen Sie nicht nur spürbar die Umwelt, sondern auch Ihren Geldbeutel.

Besuchen Sie uns – wir beraten Sie gerne!

BAUMGART
 HEIZUNG BAD SOLAR KUNDENDIENST

Weidentalstraße 9
 90518 Altdorf
 Telefon: (0 91 87) 95 55-0
 Telefax: (0 91 87) 95 55-11
www.bad-heizung-baumgart.de

Kinderbetreuung ab September 2025



Foto: Shotshop

Wer ab September 2025 einen Kinderbetreuungsplatz benötigt, kann noch bis 31. Januar 2025 online eine Kitaplatz-Anmeldung erstellen. Bitte beachten Sie, dass später eingehende Anmeldungen nachrangig bearbeitet werden, wodurch Wartezeiten bis August 2025 entstehen können.

Die Kitaplatz-Anmeldung gilt für alle Eltern, die im Betreuungsjahr 2025/2026 einen Betreuungsplatz für ihr Kind benötigen – egal, ob Krippen-, Kindergarten-, Mittagsbetreuungs- oder Hortplatz. Die Plätze in den Einrichtungen werden größtenteils zum Beginn des Betreuungsjahres, d.h., zum September vergeben. Anmeldungen mit Aufnahmewunsch während eines laufen-

den Betreuungsjahres können nur berücksichtigt werden, wenn die jeweiligen Einrichtungen noch freie Plätze haben oder z. B. durch Kündigung kurzfristige Plätze nachbelegt werden können.

Über die Website der Stadt Altdorf www.altdorf.de gelangen Sie zum Bürgerserviceportal. Dort erstellen Sie ein Bürgerkonto und anschließend die Kitaplatz-Anmeldung. Der entsprechende Link lautet www.buergerserviceportal.de/bayern/altdorfbnuernberg/bsp_kita_anmeldung. Bitte lesen Sie sich die Anleitungen, Hilfe-Dateien und FAQs aufmerksam durch. Das Benutzerkennwort und das Passwort merken Sie sich bitte gut, denn Sie benötigen es immer wieder.

Öffnungszeiten der Stadtverwaltung



Foto: Adobe Stock

Ab Montag, dem 30. Dezember, sind wir nach den Weihnachtsfeiertagen gerne wieder zu den bekannten Öffnungszeiten für Sie da. Das Kultur-

büro im Kultur-Rathaus, Oberer Markt 2, ist noch bis einschließlich Montag, 6. Januar 2025, im Weihnachtssurlaub.

CVJM holt Weihnachtsbäume

Am Samstag, dem 11. Januar 2025, können Sie Ihren ausgehenden Weihnachtsbaum ab 08:45 Uhr den Helferinnen und Helfern des CVJM mitgeben. Bitte versehen Sie Ihren Baum mit einem Zettel, auf dem Ihr Name/Ihre Adresse steht und stellen Sie ihn sichtbar am Straßenrand ab. Sie können Ihre Spende überweisen und an den Baum einen Zettel anbringen mit dem Hinweis „Spende wird überwiesen“. Die IBAN des CVJM bei der Sparkasse Nürnberg lautet: DE79 7605 0101 0380 3456 03

Der Spendenerlös kommt der Kinder- und Jugendarbeit des CVJM zugute. Alternativ kön-

nen Sie am Baum auch Bargeld anbringen. Christbäume, deren Eigentümer nicht ersichtlich sind, können leider nicht mitgenommen werden. Es werden nur Weihnachtsbäume im Stadtgebiet von Altdorf (ohne Außenorte) eingesammelt. Der CVJM bittet darum, die Baum-/Spendenübergabe möglichst kontaktlos abzuwickeln.



Foto: Adobe Stock

Sitzungsterminplan Stadtrat Januar 2025

| Datum | Uhrzeit | Thema | Ort |
|---------|-----------|-------------------------------------|--------------|
| 16.1.25 | 18:30 Uhr | Stadtrat | Sitzungssaal |
| 28.1.25 | 18:30 Uhr | Bau- und Stadtentwicklungsausschuss | Sitzungssaal |

Bei Bedarf können Sitzungen hinzukommen oder entfallen.

Wallenstein-Festspiele 2025: Neuer Wallenstein für das Volksstück



Foto: Felix Röser

Im Schillerstück verkörpert Udo Gerstacker auch in der Festspielsaison 2025 den Wallenstein.

Der Countdown läuft – in einem halben Jahr starten die nächsten Wallenstein-Festspiele, die vom 27. Juni bis

zum 27. Juli 2025 stattfinden werden. Und die Vorbereitungen sind in vollem Gange: Bereits Ende 2024 haben sich die

Darstellerinnen und Darsteller der beiden Theaterproduktionen erstmals getroffen, um Rollenbesetzungen und neue Ideen für die Inszenierungen zu besprechen. Besonders beim Volksstück „Wallenstein in Altdorf“, bei dem wieder Oliver Karbus Regie führen wird, gibt es in zwei wichtigen Rollen personelle Veränderungen, und die Spannung war bis zuletzt groß – wer ist der neue Wallenstein?

Jetzt steht fest: Jakob Albrecht, der in früheren Inszenierungen sowohl als Pennal als auch als Famulus zu sehen war, schlüpft in dieser Festspielsaison in die Rolle des namensgebenden Kriegsherrn. Als Nößler wird Luis Gümpelein die Bühne betreten. Der 19-Jährige war von klein auf beim Feldlazarett dabei und wird sich in dieser Saison den

Studenten anschließen. Ebenfalls neu im Team ist Marcel Schreiber, der zusammen mit Harald Franz die Spielleitung für das Volksstück übernimmt.

Beim Schillerstück hingegen – wieder unter der bewährten Regie von Alexander Etzel-Ragusa – bleibt die Besetzung der wichtigsten Rollen unverändert: Herzogin Anja Reinhardt sowie Jakob Meisel als Max Piccolomini steigen ab Januar mit Wallenstein Udo Gerstacker in die Probenarbeit ein. Als Spielleitung fungiert hier wieder Julia Alexander, dieses Jahr im Team mit Eleonore Schön. Der Kartenvorverkauf für die beiden Theaterstücke hat bereits begonnen. Tickets sowie Gutscheine gibt es online unter www.wallensteinfestspiele.de.

Bea Weber präsentiert neue CD



Foto: Anja Szameitat

Die fränkische Singer-Songwriterin fühlt sich mit der sanften Hügellandschaft ihrer Heimat tief verbunden, in Franken liegt der Ursprung ihrer Liebe zu Natur und Musik. Ihre Lieder kommen aus dem Herzen und ermöglichen Einblicke in ein sehr bewegtes Leben.

Auf der Bühne wird Bea Weber begleitet von Manfred Christl Farnbach (Gitarre), Wolfgang Völkl (Bass und Piano) und Wolfgang März

(Drums und Percussion). Beim Konzert im Brauhaus am 25. Januar präsentiert sie ihre neue CD „Mei´ Lieblingsdooch“ mit fränkischen Songs.

Eintrittskarten sind im Vorverkauf in der Buchhandlung Lilliput, im Spielzeugladen Minimaxi und bei BTM-Guitars in Nürnberg erhältlich. Einlass ist um 19:00 Uhr, der Beginn ist um 20:00 Uhr.

Fusion Jazz im Autohaus Fleischmann



Foto: Severin Koller

Am 18. Januar spielt auf Einladung der SoulBuddies David Helbock mit dem Austrian Syndicate feat. Roland Neffe in der Reihe Jazz & Beyond der SoulBuddies in Altdorf. Bei „Austrian Syndicate“ werden sofort Assoziationen zu Joe Zawinul wach, dem berühmtesten und einflussreichsten Österreicher im Jazz. Aber das aktuelle Projekt des Tastenspielers David Helbock ist viel mehr als nur eine Reminiszenz. Es ist eine Rückbesinnung auf die Wurzeln und ihre

Fortentwicklung, stilistische Neuausrichtung und Bündelung der Kräfte sowie weltmusikalische Öffnung. Als Support-Act haben die SoulBuddies mit dem Honggyu Lee Trio preisgekrönte Nürnberger Nachwuchsjazzler gewinnen können. Tickets gibt es online unter www.soulbuddies.de und in der Buchhandlung Lilliput.

Termin: 18. Januar 2025, 20:00 - 23:00 Uhr, Autohaus Opel Fleischmann, Nürnberger Straße 21 - 23

Chris Netter neuer Standesbeamter



Foto: Susanne Voss

Chris Netter (2. v. l.) freut sich auf seine neue Aufgabe. Im Bild v. l.: Bürgermeister Martin Tabor, Chris Netter, Michael Thalheimer (Leitung Standesamt), Sybille Vohla (Leitung Bürgeramt) und Geschäftsleiter Christof Rothkegel

Mit Wirkung zum 01. Dezember 2024 wurde Verwaltungsbeamter Chris Netter nach dem erfolgreichen Abschluss einer Zusatzausbildung zum Standesbeamten bestellt. Bürgermeister Martin Tabor dankte Netter für sein großes Engagement und wünschte ihm auch im neuen Aufgabenge-

biet viel Freude. Neben Eheschließungen inklusive der umfangreichen Vorprüfungen aller Dokumente übernimmt Chris Netter ab sofort u. a. auch die Beurkundung von Sterbefällen. Wir gratulieren unserem Kollegen herzlich zur Ernennung!

Rückschnitt Bäume und Hecken

Während der Wintermonate dürfen wieder Bäume und Hecken geschnitten werden. Dabei sind im Gehwegbereich eine lichte Höhe von 2.50 m, im Fahrbahnbereich eine lichte Höhe von 4.50 m einzuhalten. Beachten Sie auch, dass der Überwuchs aus dem Grundstück heraus auf den Gehweg oder die Fahrbahn nicht gestattet ist. Denken Sie

beim Rückschnitt daran, dass die Bäume und Sträucher im Frühjahr schnell wachsen und schneiden Sie die Äste entsprechend zurück. Beachten Sie bitte auch, dass Sie verpflichtet sind, den von Ihren Bäumen und Hecken ausgehenden Überwuchs auf dem Nachbargrundstück zurückzuschneiden. Herzlichen Dank!

Sicheres Silvesterfeuerwerk

An Silvester ist das Zünden von Silvesterfeuerwerk zwischen 18:00 Uhr am Silvesterabend bis 06:00 Uhr am Neujahrsmorgen erlaubt. Wir können das Neue Jahr mit buntem Feuerwerk begrüßen. Das Ordnungsamt bittet, die Gebrauchsanleitung auf den Packungen genauestens zu befolgen. Zünden Sie bitte keine Raketen in unmittelbarer Nähe von Menschen und Ge-

bäuden. Gehen Sie, wenn Sie in der Nähe von Fachwerkhäusern feiern, auf einen freien Platz und begrüßen Sie dort das Neue Jahr. Kaufen Sie bitte keine Feuerwerkskörper außerhalb Deutschlands.

Zerstören Sie diejenigen Feuerwerkskörper, die nicht starten, und zünden Sie diese auf keinen Fall mit Hilfsmitteln. Vielen Dank!

Fundsachen Oktober

| Fundtag | Fundsache |
|------------|----------------------------------------------------------------------------------|
| 04.10.2024 | schwarze Tasche mit Stickereien; Spielplatz an der Winterschule |
| 07.10.2024 | KESO-Schlüssel mit Karabiner und Kompass Gehweg Frankenstraße; Ecke Zöllerstraße |
| 08.10.2024 | rosa Fahrradhelm mit braunen Bändern; Äußere Hersbrucker Straße am Schotterweg |
| 21.10.2024 | silbernes Armband mit Datum; Praetoriusstraße |
| 31.10.2024 | schwarzes Handy; Weidentalstraße/Nähe Fußballplatz |
| 31.10.2024 | Lederschlüsseltasche mit zwei Schlüsseln; Neumarkter Straße 14 |

Fundsachen November

| Fundtag | Fundsache |
|------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 05.11.2024 | Schlüsselbund mit acht Schlüsseln; Burgthanner Weg |
| 08.11.2024 | einzelner Schlüssel mit bunten Steinen; Parkplatz vor Hallenbad Altdorf |
| 12.11.2024 | Apple AirPods Case; Bahnhof Altdorf |
| 14.11.2024 | Geldbeutel „Gerry Weber“ mit Geldbeutel „Nicki“ und Lippenbalsam; dm-Drogerie in der Pfaffentalstraße 3 |
| 14.11.2024 | Geldbeutel mit Kundenkarte Toys&Tools; dm-Drogerie in der Pfaffentalstraße 3 |
| 14.11.2024 | Tastendy von Nokia; dm-Drogerie in der Pfaffentalstraße 3 |
| 14.11.2024 | goldener Ring mit Stein; dm-Drogerie in der Pfaffentalstraße 3 |
| 14.11.2024 | Schlüsselbund mit drei Schlüsseln mit zwei Anhängern mit Namen; dm-Drogerie in der Pfaffentalstraße 3 |
| 14.11.2024 | schwarze Brille; Avia Altdorf |
| 14.11.2024 | schwarz-silberne Brille; Avia Altdorf |
| 18.11.2024 | Schlüsselbund mit sechs Schlüsseln und Anhänger; Avia Altdorf |
| 21.11.2024 | Armband mit Stein; Röderstraße Baustelle |
| 25.11.2024 | zwei Autoschlüssel, Marke nicht ersichtlich; Avia Altdorf |
| 27.11.2024 | Geld; Hopfengartenweg 3, auf der Straße |
| 29.11.2024 | Geldbeutel mit Geld und VISA-Karte; Witt, Prackenfesler Straße 18 |

Fortschreibung der Einwohnerstatistik

Einwohnermeldedaten vom 1. 11. – 30. 11. 2024:

Anmeldungen: 43 Personen, Abmeldungen: 45 Personen

Geburten: 3 Personen, Sterbefälle: 13 Personen

Einwohner insgesamt: 17.036

Hauptwohnung: 16.096, Nebenwohnung: 940

Neue Kursreihe: Das heutige Japan in all seinen Facetten entdecken

Das heutige Leben in Japan ist bestimmt durch eine einzigartige Kultur und Lebensart. Sushi und die japanische Küche sind inzwischen auch in Deutschland nicht mehr wegzudenken. Kontemplative Zen- oder Shinto Tempel genauso wie Anime und Manga, wunderbare Naturerlebnisse genauso wie Hightech, Cosplay und angesagte japanische Mode- und Lifestyle La-

bels, Matcha und die klassische japanische Teezeremonie genauso wie urbanes japanisches Leben heute. Als hochinteressantes Land mit Menschen, Sprache und Kultur, die nicht immer leicht zugänglich sind, gilt es daher, Japan in ganz besonderer Weise zu entdecken. Diese Möglichkeit bietet eine kleine Kursreihe ab Donnerstag, 23. Januar, 19:30 bis 21:00 Uhr, in der vhs

am Markt in Altdorf. An Japan interessierte Menschen treffen sich hier, um dieses faszinierende Land und seine Kultur in allen Facetten zu entdecken. Der Fokus liegt dabei auf dem Japan von heute, Unterrichtsform ist das interaktive Gespräch.

Für den ersten Kurs über fünf Abende sind die folgenden Themen geplant, diese kön-

nen aber immer auch aus der spezifischen Gruppe heraus angepasst werden: Geschichte und Religion, Städte, Natur, Leben und Gesellschaft, Japanische Küche, Reiseplanung Japan. Der Dozent leitet die ausgewählten Themen mit Impulsvorträgen ein und moderiert das Gespräch oder auch die Beiträge der Kursteilnehmenden.

Ausgewählte vhs-Veranstaltungen in Altdorf

| Datum/Dauer | Kurs | Titel | Ort | Uhrzeit |
|------------------|------------|------------------------------------------------------------------------------|---------------------------------|-------------------|
| Mi, 08.01. / 14x | 25-25-8230 | Kinderballett (7 - 11 Jahre) | vhs am Markt, Gymnastikraum | 16:00 - 17:00 Uhr |
| Mi, 08.01. / 14x | 25-25-8300 | Ballett für Jugendliche und Erwachsene (ab 16 J.) | vhs am Markt, Gymnastikraum | 17:00 - 18:00 Uhr |
| Fr, 10.01. / 13x | 25-25-8132 | Tänzerische Früherziehung (3,5 - 5 Jahre) | vhs am Markt, Gymnastikraum | 15:00 - 16:00 Uhr |
| Fr, 10.01. / 13x | 25-25-8510 | Kreativer Kindertanz (6-10 Jahre) | vhs am Markt, Gymnastikraum | 17:00 - 18:00 Uhr |
| Fr, 10.01. / 13x | 25-25-8302 | Ballett für den (Wieder-) Einstieg | vhs am Markt, Gymnastikraum | 18:30 - 19:30 Uhr |
| Fr, 10.01. / 13x | 25-25-8430 | Contemporary / Modern Dance für Jugendliche und Erwachsene | vhs am Markt, Gymnastikraum | 19:30 - 20.30 Uhr |
| Sa, 11.01. / 1x | 25-32-2032 | Gut zu Fuß – Dynamische Basis mit der Franklin-Methode® - Workshop | vhs am Markt, Gymnastikraum | 10:00 - 13:00 Uhr |
| Mo, 13.01. / 8x | 25-11-3112 | Epidemien und Pandemien durch die Jahrhunderte | vhs am Markt, Kursraum 4 | 10:00 - 11:30 Uhr |
| Mo, 13.01. / 12x | 25-44-3500 | Corso d'italiano avanzato B1/B2 | vhs am Markt, Kursraum 1 | 19:30 - 21:00 Uhr |
| Di, 14.01. / 10x | 25-41-2110 | Deutsch als Fremdsprache A2/B1 | vhs am Markt, Kursraum 3 | 08:30 - 10:00 Uhr |
| Di, 14.01. / 12x | 25-43-4301 | Französisch B2: Compréhension et expression écrites et orales | vhs am Markt, Kursraum 1 | 08:30 - 10:00 Uhr |
| Di, 14.01. / 12x | 25-43-3100 | Französisch B1 | vhs am Markt, Kursraum 1 | 17:00 - 18:30 Uhr |
| Mi, 15.01. / 10x | 25-44-1101 | Italienisch von Anfang an A1 | Mittelschule, Klassenzimmer C06 | 17:30 - 19:00 Uhr |
| Mi, 15.01. / 12x | 25-25-8320 | Ballett Workout: Stretching, Kräftigung und Stabilität | vhs am Markt, Gymnastikraum | 18:00 - 19:00 Uhr |
| Do, 16.01. / 12x | 25-43-5512 | Französisch C1: Sujets actuels et littérature | vhs am Markt, Kursraum 4 | 19:30 - 21:00 Uhr |
| Fr, 17.01. / 5x | 25-46-6220 | Latein: Römische Kultur und Sprache A2+ | vhs am Markt, Kursraum 1 | 10:30 - 12:00 Uhr |
| Di, 21.01. / 10x | 25-42-2804 | Business English A2 | vhs am Markt, Kursraum 3 | 17:30 - 19:00 Uhr |
| Di, 21.01. / 10x | 25-42-3804 | Business English B1 | vhs am Markt, Kursraum 3 | 19:00 - 20:30 Uhr |
| Do, 23.01. / 5x | 25-27-7008 | Art Journaling - Mein kreatives Tagebuch | Mittelschule, Kunstsaal | 18:00 - 20:30 Uhr |
| Do, 23.01. / 1x | 24-36-1076 | Ganzheitliche Darmsanierung | vhs am Markt, Kursraum 2 | 18:30 - 20:00 Uhr |
| Do, 23.01. / 5x | 25-19-0010 | JAPAN entdecken | vhs am Markt, Kursraum 1 | 19:30 - 21:00 Uhr |
| Sa, 25.01. / 1x | 25-31-3016 | Glück to Go! | vhs am Markt, Kursraum 3 | 10:00 - 12:00 Uhr |
| Sa, 25.01. / 1x | 25-37-1008 | Erste Hilfe Crashkurs | vhs am Markt, Kursraum 2 | 10:00 - 13:00 Uhr |
| Sa, 25.01. / 3x | 25-25-8520 | HipHop für Kids (ca. 6 - 9 Jahre) - Workshop mit 3 Terminen | vhs am Markt, Gymnastikraum | 14:00 - 15:00 Uhr |
| Sa, 25.01. / 3x | 25-25-8530 | HipHop für Kids (ca. 10 - 13 Jahre) - Workshop mit 3 Terminen | vhs am Markt, Gymnastikraum | 15:00 - 16:00 Uhr |
| Sa, 25.01. / 3x | 25-25-8540 | HipHop für Jugendliche ab 14 Jahren und Erwachsene - Workshop mit 3 Terminen | vhs am Markt, Gymnastikraum | 16:00 - 17:00 Uhr |
| Di, 28.01. / 1x | 25-13-1016 | Rentenbesteuerung | vhs am Markt, Kursraum 2 | 14:00 - 17:00 Uhr |
| Do, 30.01. / 1x | 25-36-2008 | Frauenherzen schlagen anders | vhs am Markt, Kursraum 2 | 18:00 - 20:00 Uhr |

Information: Tel.: 90 90 10/ www.vhs-schwarzachtal.de; um rechtzeitige Anmeldung wird gebeten.

Zum 100. Todestag der Malerin Dora Hitz



Dora Hitz wurde am 30. März 1853 in der Feilturmstraße, im damaligen Gerberviertel von Altdorf, geboren. Als Sechsjährige zog sie mit ihren Eltern, Lorenz Johannes Hitz und Anna Elisabeth, geborene Meyer, nach Ansbach. Als sie 16 Jahre alt war, schickten ihre Eltern sie zur Ausbildung in die Damenmalschule der Frau Staatsrat Weber nach München. Ihre Lehrer waren im Besonderen Wilhelm von Lindenschmit der Jüngere und Heinrich Stelzner.

Bei der 1876 in München stattfindenden Kunst- und Industrieausstellung lernte Dora Hitz Elisabeth zu Wied (1843 - 1916), durch Heirat mit dem

Hohenzollern-Prinzen Königin von Rumänien, kennen. Diese berief sie als Hofmalerin an den rumänischen Königshof. Von nun an gestaltete sich ihr Leben kometenhaft. Für den Musiksaal von Schloss Peleş in Sinaja malte Dora Hitz Wandfresken nach dichterischen Motiven der Königin, die als Literatin unter dem Pseudonym Caren Sylva bekannt war. Hitz entwarf für sie auch Buchschmuck und führte Ölgemälde aus.

Von 1880 an führte Dora Hitz in Paris ein Leben als Bohémienne. Zwischen 1886 und 1887 kehrte sie kurze Zeit nach Rumänien zurück. In Paris verbrachte sie einige Zeit mit Eugen Jettel, Otto Thoren, Karl Köpping und lernte auch Hermann Bahr kennen.

Es folgten 1890 Aufenthalte in der Bretagne und zwischen 1891 und 1892 auch in der Normandie. 1890 wurde sie als Mitglied in den Salon der „So-

ciété des Artistes Français“ aufgenommen. Nach einem kurzen Aufenthalt in Dresden übersiedelte Dora Hitz 1892 nach Berlin, wo sie als Mitglied des „Vereins Berliner Künstlerinnen und Kunstfreundinnen“ Zugang zu großbürgerlichen liberalen Kreisen fand. Dadurch erhielt sie viele bedeutende Portraitaufträge. 1894 gründete sie eine Damenmalschule am Lützowplatz 12; dort hatte sie auch ihr Atelier.

Von 1892 bis 1921 war sie Mitglied des Vereins der Berliner Künstlerinnen; 1898 war sie Mitglied der Vereinigung der XI, der Vorläufergruppe der Berliner Secession, zu deren Gründungsmitgliedern sie, zusammen mit Max Liebermann, gehörte. Ihre Bildthemen waren in farbstarkem Impressionismus ausgeführt. Mit Käthe Kollwitz und Max Beckmann verband sie eine enge Freundschaft.

Während des Ersten Weltkriegs bekam die Malerin finanzielle Probleme, sie wurde krank und geriet immer mehr in eine soziale Isolation. Am 20. November 1924 starb sie in ihrer Wohnung am Lützowplatz.

Anlässlich dieses Jahrestages zeigt die Liebermann-Villa am Berliner Wannensee vom 14. September 2024 bis 20. Januar 2025 die Ausstellung „Mit dem Alten um das Neue kämpfen“. Gleichzeitig bringt die Arbeitsgemeinschaft Thematische Philatelie Bayern e.V. einen Sonderstempel zum selben Anlass heraus. Eine Gedenkzensur kann über die Arbeitsgemeinschaft (peterbinanzer@web.de) erworben werden.

Klaus-Peter Binanzer
Grafik oben: Wittmann Medien, Schwabach

13
Hausnummer
Feilturmstraße

Feilturm: Landsknechts- oder Faulturm

Ursprünge: Der Feilturm besitzt anfangs noch den aufgesetzten Fachwerkkasten der vormaligen Gerichtsdienerswohnung (mhd. „Lantknecht“). 1743 fällt der Turm einem Feuer zum Opfer, steht aber schon vier Jahre später, allerdings formverändert, wieder an seinem Platz. Sechs Zellen im Turm dienen bis ins 19. Jh. als Amtsgerichtsgefängnis. Zudem lagerte hier Schießpulver und Munition. Die Mauerstärke beträgt bis zu 2,50 Meter.

www.altdorf.de - stadt@altdorf.de

Zeitsprünge (ausgewählte Daten):

- 1575** Auf hist. Stadtplan identifiziert
- 1743** Eine Feuersbrunst vernichtet elf Wohnhäuser und den Feilturm. Der Baujahrstein mit der Jahreszahl 1747 verweist auf den Wiederaufbau dieses Areals.
- 1810** „Gerichtsdieners-Wohnung, welche auf die Stadtmauer gebaut ist. Dreigädig (dreistöckig) von Stein, 1 Wohnstube, 1 Küche, 4 Kämmerlein und 3 Gefängnisse“.
- 1834** „Feilthurm, Fronveste und Gerichtsdieners-Wohnung mit Pferdestall, Hof, Vorplatz und kleinem Gemüsegärtchen am Graben“.
- 1939** Hans Dreßler, Kaminkehrermeister
- 1961** Konrad Dressler
- derzeit** Privatbesitz

Die älteste Darstellung des Feilturms auf der Stadtansicht von 1575. Nürnberg, StaAN: Rep. 58, Rst. Nbg., Karten u. Pläne, Nr. 386.

Der Feilturm im Verlauf der Stadtmauer. Im Hintergrund die Laurentiuskirche. Joh. Gg. Puschner um 1720. Stadtarchiv.

Der Feilturm mit dem ehemaligen Fachwerkaufbau der Gerichtsdienerswohnung. Erste Fotografie von 1860. Stadtarchiv.

© Datum: Bayerische Vermessungsverwaltung

➔ Ihr Standort: Feilturm Feilturmstraße 13
Vier weitere Sehenswürdigkeiten in Ihrer Nähe

Grafik: Stadtarchiv Altdorf

© Stadt Altdorf b. Nürnberg 2018

**Versorgungsgesellschaft übernimmt
Betrieb der Ladesäulen**



**VORWÄRTS
IN DIE
ZUKUNFT**

•• E-MOBILITÄT FÜR DIE REGION

Die Wallbox für Ihr Zuhause

So komfortabel kann Elektromobilität sein: Heimkommen, anschließen, aufladen, einsteigen und wieder durchstarten. Mit unserem Ladestromtarif A-PLUS mobility tanken Sie immer 100 % Ökostrom.

Die Ladesäule für Unterwegs

An unseren fünf Ladesäulen in Altdorf und unserer neusten Ladesäule in Röthenbach steht 24 Stunden, 7 Tage die Woche die Energie für Ihre nächste Reise bereit.

Sprechen Sie uns einfach an, lassen Sie sich beraten und finden Sie Ihre passgenaue Lösung.

www.stadtwerke-aldorf.de



Foto: Stadtwerke Altdorf

Aufgrund gesetzlicher Vorgaben haben die Stadtwerke Altdorf die sechs E-Auto- und die beiden E-Bike-Ladestationen im Altdorfer Stadtgebiet zum 1. Oktober 2024 an die Versorgungsgesellschaft Altdorf mbH übertragen. Gemeinsam mit über 60 Mitgliedern im Ladeverbund+, der vorwiegend aus kommunal geprägten Stadt- und Gemeindewerken besteht, haben wir stark in den Ausbau der Ladeinfrastruktur investiert.

Der Ladeverbund+ gehört, gemessen an der Anzahl der Ladestationen, zu den zehn größten Ladeverbänden Deutschlands. An der bisherigen Bedienung der Ladesäulen

ändert sich nichts. Über die App „LadeVerbund+“ können sowohl die Ladevorgänge gestartet, Rechnungen eingesehen und die Ladesäulen im gesamten Verbund erkundet werden.

Unsere im Altdorfer Stadtgebiet verteilten Ladesäulen bieten eine maximale Ladeleistung von 22 kW pro Ladepunkt und sind mit einem Typ-2-Stecker ausgestattet. Schauen Sie doch einfach einmal unter www.stadtwerke-aldorf.de vorbei, informieren Sie sich über die aktuellen Tarife und starten Sie mit uns durch!

Herausgeber

Stadt Altdorf

Röderstraße 10, 90518 Altdorf b. Nürnberg

Redaktion

Susanne Voss (V.i.S.d.P.)

Telefon 09187 807-1114

E-Mail stadtblick@altdorf.de

Anzeigenannahme

Verlag „Der Bote“ GmbH & Co.

Geschäftsstelle Altdorf

Unterer Markt 1, 90518 Altdorf b. Nürnberg

Anzeigenberatung

Melanie Bollmann

Tel. 09128 7072-11

Mobil 0179 6855676

E-Mail melanie.bollmann@der-bote.de

Druck und Verteilung

Druckerei Carl Hessel GmbH

Nürnberger Straße 5, 90537 Feucht

Auflage

7.900 Stück

© Stadt Altdorf

Alle Rechte vorbehalten

BÄDER • HEIZUNG • SOLAR • FLASCHNEREI • SERVICE

Ein neues Bad tut der Seele gut!

- Ob modernes Badezimmervergnügen mit Stil
- oder Bad & WC-Erneuerung zum Festpreis
- immer: Fachverstand aus Meister-Hand!

AMMON SANITÄRTECHNIK
MEISTERBETRIEB • GMBH

Pfaffentalstr. 27
90518 Altdorf
Tel: 09187-6890
www.ammon-sanitaertechnik.de

Zu wenig Schlüssel?

Kein Problem!



ab **6,50 Euro**

ab **6,50 Euro**

90518 Altdorf, Collegiengasse 2 (neben Markt-Apotheke)
Telefon: 0 91 87 / 7 06 35 53

Öffnungszeiten:
Di./Mi./Fr.: 8.00 bis 12.30, Do.: 15.30 bis 18.00
oder nach Vereinbarung

GLASBAU & GLASHANDEL

GLAS

PERFEKT

Robert Hereth

- Ganzglasduschen
- Küchenrückwände
- Spiegel (auch mit Beleuchtung)
- Ganzglastüren
- Glasschiebetüren
- Glasvordächer

- Glasgeländer für Balkone, Treppen und Galerien
- Französische Balkone
- Bürotrennwände
- Begehbare Glas
- NEU: Glasreparaturen

Esenpark 24 | 90559 Burgthann | 09188 99 99 03-0 | info@glasperfekt.de | glasperfekt.de

HÖRAKUSTIK

MARTIN HIERL

Ihr Partner für
Gutes Hören

- ✓ Kostenloser Hörtest
- ✓ Kompetente Beratung
- ✓ Unverbindliches Probetragen

09187 9088526
www.hoerakustik-hierl.de

Türkeistraße 19
90518 Altdorf



SCHLESIGER

HAUSVERWALTUNG

Ihre Immobilie – unser Service

Von Altdorf bis Nürnberg, Hersbruck und Neumarkt

schlesiger-hv.de
info@schlesiger-hv.de
0151 1414 5988

Zertifizierter Verwalter
nach § 26a WEG

Zimmerei Leonhardt

90518 Altdorf
Riedener Straße 14

**Werte schaffen
Werte erhalten**

☎ 09187/921960
☎ 0172/8293232

www.zimmerei-leonhardt.de

Parkettrenovierung staubfrei!

Wir schleifen Parkett, Dielen, Fertigparkett,
Treppen, Arbeitsplatten ...

werkSCHÖPFUNG

Schreinerei Parkettlegerei Meisterwerkstatt

Dieter Deifel · Pfälzer Str. 28 · 90518 Altdorf

Tel. 0160/91336304

www.werkschoepfung.de · dieterdeifel@werkschoepfung.de



**COLORE
BY
RUPP
STUCK**
DER ALTDORFER FARBENLADEN

**ALLES RUND UM DAS THEMA
HEIMWERKEN & WOHLFÜHLEN
IN DEN EIGENEN 4 WÄNDEN**



ÖFFNUNGSZEITEN

DONNERSTAG 9-18 UHR
FREITAG 9-18 UHR
SAMSTAG 9-13 UHR

KOMM VORBEI!

WO SIND WIR?
SCHIEßHAUSSTR. 15
90518 ALTDORF

**SCAN
ME**



Frohes neues Jahr

VON IHREN SEHEXPERTEN
MÖDERER + MÖDERER UND TEAM

Doppelte Power für Ihren perfekten Sehkomfort:
Seit vergangenem Jahr finden Sie unter dem Namen
Augenoptik möderer + möderer **Vater und Sohn gemeinsam**
an der Spitze eines der Traditionsunternehmen in Altdorf.

Um mit Ihnen nun **in ein neues Jahr voller sehenswürdiger
Momente zu starten** und Ihnen dafür besten Sehkomfort zu
ermöglichen, haben wir zwei besondere Gutscheine für Sie:

Gratis
Sehtest

Wir überprüfen die Leistungsfähigkeit
Ihrer Augen – Sie sparen: Mit Abgabe
dieses Gutscheins erhalten Sie unseren
**professionellen 3D-Sehtest im
Wert von 39.– Euro gratis.¹**

20%
Gutschein

Bis 31. Januar 2025 profitieren Sie
bei Abgabe dieses Gutscheins von
20% Preisvorteil auf Ihren Einkauf.²
Außerdem erhalten Sie bei
Interesse **Test-Kontaktlinsen inkl.
Augenmessung und Anpassung.³**

¹ Keine Barauszahlung. **Gültig bis 31.01.2025.** ² Gültig sowohl auf Gläser, Fassungen
als auch auf eine komplette Brille. Nicht mit anderen Aktionen kombinierbar. Gutschein
je Auftrag nur einmal einlösbar. ³ Test-Box bestehend aus einem 5er-Bliester mit Tages-
Testlinsen oder einem Paar Monats-Testlinsen.



AUGENOPTIK
möderer + möderer

3 Augenoptikermeister

Oberer Markt 17
90518 Altdorf
Tel. 0 91 87 . 55 05
info@augenoptik-moederer.de



Öffnungszeiten:

Mo – Fr: 8.30 Uhr – 18.30 Uhr
Sa: 9.00 Uhr – 13.00 Uhr
durchgehend geöffnet
augenoptik-moederer.de